
Gemeindebrief

Mai 2005



**Kirche des Nazareners
Gemeinde Wächtersbach**

Bibelwort

Und Er trat hinzu und rührte den Sarg an; und die Träger standen still. Und Er sprach : Jüngling, ich sage dir stehe auf! Und der Tote richtete sich auf und fing an zu reden.

Lukas 7,14.15

Der Herr Jesus hat den Jüngling von Nain nicht gekannt. Und doch erbarmt er sich über ihn, da er den Schmerz sieht, der die alte Mutter niederbeugt. Er tritt an den Sarg heran und rührt ihn an, so dass die Träger erwartungsvoll stehen bleiben. Und dann spricht er ein Wort zu dem Toten – und alsbald kehrt das Leben zurück, - er richtete sich auf und fängt an zu reden.

Jesus ist ein Meister im Helfen! Das wurde hier offenbar, wie so manches Mal im Leben Jesu.

- Im Sterbezimmer des Jairus ging es ebenso. Da sprach Er zu der Tochter des Jairus: "Stehe auf, Mädchen!" und die Tote richtete sich auf.

- Am Grabe des Lazarus stand Er und rief:"Komm heraus!" und alsbald kam der Tote heraus.

- Dem Blinden sagte Er: "Sei sehend!" und alsbald kann er sehen.

- Dem Gichtbrüchigen sagt Er: „Nimm dein Bett und geh heim!“, und er stand auf und ging heim.

Immer wieder bewies der Herr, dass Er ein Meister im Helfen war – seine ganze Geschichte ist voll von Wundern, die Er getan hat:

- Blinde macht Er sehend, - mit wenigen Broten speist ER Tausende.

- Lahme macht Er gesund, - Tote werden lebendig.

- Wasser verwandelt Er in Wein, - Aussätzige werden rein.

- Er gebot dem Sturm auf dem Meer, dass es ganz ruhig wurde.

Seine Geschichte ist voller Wunder. Aber manche Menschen meinen, das seien keine Wunder gewesen, das sei nur Suggestion gewesen. Aber das sagen sie deshalb, weil sie selbst noch kein Wunder erlebt haben.

Wer das Wunder der eigenen Errettung erlebt hat, dem fällt es nicht mehr schwer, an Wunder zu glauben. Ist das weniger ein Wunder, wenn ein Menschenkind tot in Sünde war, und der Herr spricht sein gewaltiges: "Stehe auf" ?

Dort wo kein Mahnen und Warnen bei einem Menschen noch etwas bewirken kann, da hat der Herr Jesus einen Menschen schon oft durch das Wort Gottes umgewandelt und gerettet. Trau ihm nur etwas zu und du wirst auch heute noch erleben, was Er tun kann. Ob es sich um die Nöte des Leibes oder der Seele handelt, das macht nichts aus. Er kann in jedem Fall helfen. Sag es ihm nur, was dich bewegt, denn der Herr Jesus ist ein Meister im Helfen.

(aus „Tägliche Stille“ von Ernst Modersohn)

Aus dem Gemeindeleben

Richard Straube

Wir freuen uns, dass Richard Straube am Pfingst-Samstag, dem 14. Mai, in unserer Gemeinde zu Gast ist, um die Predigt zu halten.

Richard Straube, geb. 1927, war lange Jahre Vorsitzender und Leiter des „help-center e.V.“ in Dautphetal-Buchenau bei Marburg. Zusammen mit seiner Frau Brigitte hat er 1970 dieses evangelikale Seelsorge- und Rehabilitationszentrum ins Leben gerufen. Seitdem haben hunderte junger Menschen Hilfe erfahren: Bei Drogenabhängigkeit, psychischen Schwierigkeiten, okkulten Belastungen, Essproblemen und Glaubensfragen. Bevor er diesen Dienst begann, war Richard Straube zehn Jahre lang Redakteur und Regisseur beim Evangeliums-Rundfunk in Wetzlar (ERF).

Madrigalians

Am Samstag dem 21. Mai 2005, dürfen wir uns auf ein geistliches Konzert besonderer Art freuen. Es besuchen uns die „Trevecca Nazarene University Madrigalians“ (USA). Das Programm bietet geistliche Musik der Renaissance und der Gegenwart. Beginn des Konzertes ist 18:00 Uhr.

Solomon Dinakaran

Eine Woche später, am 28. Mai, besucht uns Pastor S. Dinakaran aus Bangalore, Indien. Einigen in der Gemeinde ist er schon von mehreren Gottesdiensten in unserer Kirchengemeinde in Gelnhausen bekannt. Seine temperamentvolle und mitreisende Art der Verkündigung sowie Berichte über Gottes Wirken in diesem Teil der Welt werden diesen Abend prägen.

Mission

Oster-Missionsopfer 2005

Am Ostersonntag, dem 26. März, hat die Gemeinde den ersten Teil des Missionsopfers: „Geben für Andere“ zusammengelegt: 3.219,60 Euro. Herzlichen Dank an alle Geschwister, die sich an diesem Missionsopfer beteiligt haben. Wir sind also unserem Jahresziel von 4.793,00 Euro einen gewaltigen Schritt nähergekommen. Über 600 Missionare und Hunderte von freiwilligen Helfern predigen weltweit unseren auferstandenen Herrn. Wir wollen sie als Gemeinde gerne unterstützen in ihrer wichtigen Aufgabe – in erster Linie mit Gebet, aber auch mit unseren Gaben.

Veranstaltungskalender für Mai

- Do. 05.05. Gottesdienst an Christi Himmelfahrt mit
Willi Keßler
- Sa. 07.05. Gottesdienst mit Pastor Bernd Schneider und
- Abendmahl -
- Sa. 14.05. Gottesdienst mit Richard Straube
(ehem. Leiter des „help center“)
- Sa. 21.05. Chor-Konzert mit den Madrigalians
um 18:00 Uhr
- Sa. 28.05. Gottesdienst mit Superintendent Solomon
Dinakaran aus Indien

Den Gemeindebrief, den Veranstaltungskalender und Neuigkeiten
finden Sie auch im Internet unter www.waechtersbach.nazarener.de/

Regelmäßige Veranstaltungen

<u>Mittwoch:</u>	19:30 Uhr	Bibel- und Gebetsstunde
<u>Donnerstag:</u>	19:45 Uhr	Jugendstunde bei Alferts
<u>Samstag:</u>	18:00 Uhr 18:00 Uhr	Gottesdienst parallel Kinderstunde

Kirche des Nazareners,
Gemeinde Wächtersbach e.V.
Bahnhofstr. 3
63607 Wächtersbach
Tel.: (0 60 51) 47 33 28
Fax: (0 60 51) 47 33 58
www.waechtersbach.nazarener.de/

Bankverbindung:
Kreissparkasse Gelnhausen
BLZ: 507 500 94, Konto-Nr: 426 80